

# Gerterode (EIC)



Kirchenansicht von Nordosten



Kirchenansicht von Nordwesten



Dachreiterturm 9 m hoch



Ortsansicht von Nordosten



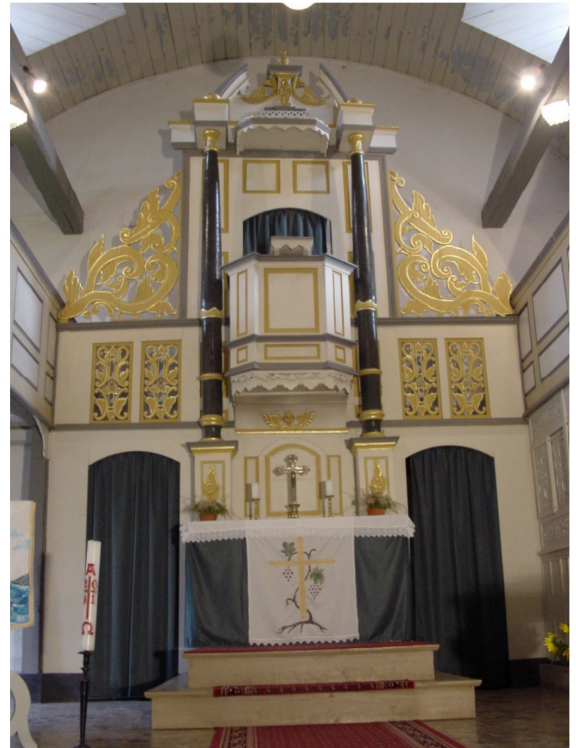
Turmuhr



Westeingang



Sanierung von 2000 bis 2001



Innenansicht Richtung Chor



Innenansicht Richtung Kirchenschiff

## Kirchenbeschreibung nach "Schmidt 2000":

Ev. Filiarkirche St. Gertrud. Erbaut 1801 in Kombination mit einem bündig angegliederten Schulbau im Osten. Einbau eines Gemeinderäumeres 1973. Neuere Renovierung 1986/87. Saalbau über vier Achsen mit geraden Westschluß und Dachturm im Osten. Das Äußere ist als sichtiges Fachwerk auf abgefastem Sandsteinssockel gebildet. Zweigeschossige Sprossenfenster. An der Westfront Blechschindelbehang. Eingänge an der Nord- und Westseite. Überdachter offener Vorbau im Westen. Zweiflügliges barockisierendes Türblatt mit geriefelten Feldern. Am Dachturm über quadratischem Grundriß mit pyramidaler Haube Pfannenbehang. Im Inneren gewölbte Bretterdecke mit Einschnitten für die Gauben. Dreiseitige umlaufende Empore. Im Westen zweite Orgelempore, die Orgel wurde gebaut um 1855 von Knauf/Bleicherode. Im Osten Kanzelaltar von ca. 1800. Taufstein von 1845 (Sandstein).

*Erstmennung des Ortes 1266.*

Gebäudeangaben: Kirchenachse: O - W

Kirche: Länge 24 m, Breite 9 m, Höhe 7 m  
Grundfläche 216 m<sup>2</sup>,  
Turm: Länge 2 m, Breite 2 m, Höhe 9 m  
Turmhöhe / Kirchenlänge = 0,38